



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Leistungsnachweis 2017

Bundesamt für Polizei

Bundesamt für Polizei - fedpol

Nicoletta della Valle
Direktorin

Bern, 28. Januar 2018

1 Projekte und Vorhaben

Legislaturplanung und Ziele des Bundesrats (Band I und Band II)

Ziele und Umsetzungsmassnahmen	Termine SOLL	Termin IST	Beurteilung
Der Bericht «Prüfung der Aufbewahrungspflichten für DNA-Profile» (in Erfüllung des Rp. Kommission für Rechtsfragen NR 16.3003) ist verabschiedet.	31.12.2017		 Bemerkung 1
Der Bericht «Besserer strafrechtlicher Schutz der Staatsangestellten vor Gewalt» (in Erfüllung des Po. Kommission für Rechtsfragen NR 13.4011) ist verabschiedet.	31.12.2017	31.12.2017	
Die Vernehmlassung zu einem Entwurf der Gesetzesgrundlagen betreffend eine Reglementierung der Vorlasterstoffe zu Explosivstoffen ist eröffnet.	31.12.2017	31.12.2017	
Die Vernehmlassung zu einer Änderung des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Wahrung der inneren Sicherheit (BWIS) (Terrorismusbekämpfung) ist eröffnet.	31.12.2017	31.12.2017	
Die Vernehmlassung über die Genehmigung und Umsetzung des Übereinkommens vom 16. Mai 2005 des Europarates zur Verhütung des Terrorismus mit Zusatzprotokoll vom 22. Oktober 2015 und die Überprüfung des strafrechtlichen Instrumentariums gegen Terrorismus und organisierte Kriminalität ist eröffnet.	31.12.2017	31.12.2017	 Bemerkung 2
Die Abkommen betreffend die Verstärkung und Vereinfachung der Zusammenarbeit zwischen den Polizeibehörden der EU-Mitgliedstaaten (Prüm) und den Zugang der Schweizer Strafverfolgungsbehörden auf Eurodac sind unterzeichnet.	31.12.2017		 Bemerkung 3
Die Vernehmlassung zum Übereinkommen des Europarates über einen integralen Sicherheits-, Gefahrenabwehr- und Dienstleistungsansatz für Fussballspiele und andere Sportveranstaltungen (SEV 218) ist eröffnet.	31.12.2017	31.12.2017	
Die der Schweiz notifizierten Weiterentwicklungen des Schengen- und Dublin-Besitzstandes sind fristgerecht übernommen und umgesetzt, oder die EU hat eine allfällige Fristüberschreitung akzeptiert.	31.12.2017	31.12.2017	
Der Bundesrat hat das Vernehmlassungsergebnis zu einem Bundesgesetz über anerkannte elektronische Identifizierungseinheiten (E-ID-Gesetz) zur Kenntnis genommen und das weitere Vorgehen festgelegt.	31.12.2017	31.12.2017	

Bemerkungen:

1. Der Bericht zur Beantwortung des Postulats 16.3003 wird mit der Beantwortung der Mo. Vitali, „Kein Täterschutz für Mörder und Vergewaltiger“ kombiniert und deshalb später beantwortet. BRSo hat dem Antrag fedpol zugestimmt
2. Die Federführung ist beim BJ.
3. Während die Verhandlungen zu Eurodac abgeschlossen sind, konnten die Verhandlungen mit der EU aufgrund Verzögerungen seitens EU-KOM (Unterbreitung Vertragsentwurf erst im Mai, lange Reaktionszeiten auf CH-Vorschläge) noch nicht abgeschlossen werden.

Weitere Projekte und Vorhaben

Ziele und Umsetzungsmassnahmen	Termine SOLL	Termin IST	Beurteilung
Umsetzung kriminalstrategische Priorisierung 2016-2019 - Die organisatorische Neuausrichtung entlang der Priorisierung ist abgeschlossen.	31.12.2017	31.12.2017	
Erneuerung Schweizerpass und Identitätskarte - Die Entwicklung des Designs des neuen Passes ist abgeschlossen und genehmigt.	31.12.2017		 Bemerkung 1
Massnahmen im Bereich der Vorläuferstoffe - Eröffnung der Vernehmlassung zu einem neuen Bundesgesetz über die Reglementierung von Sprengstoffvorläuferstoffen.	31.12.2017	31.12.2017	
Polizeiliche Informationssysteme - Das Konzept für die Systemanpassungen im Programm zur Erneuerung der Fernmeldeüberwachung (FMÜ) ist abgeschlossen.	31.12.2017	31.12.2017	 Bemerkung 2
Polizeikooperation - Die Abkommen mit der EU betreffend Prüm und Eurodac sind unterzeichnet.	31.12.2017		 Bemerkung 3

Bemerkungen:

- Die Vertragsverhandlungen mit der Generalunternehmerin für den neuen Pass haben länger gedauert, als 2016 geplant. Der Vertrag konnte nicht Anfang sondern erst Mitte 2017 unterzeichnet werden. Entsprechend wurden die Arbeiten am Design erst später aufgenommen. Das konzeptionelle Design muss nun zusammen mit einem Kommunikationskonzept der Departementschefin unterbreitet werden. Die Arbeiten an diesen Dokumenten schreiten gut voran und die Freigabe des konzeptionellen Designs ist grundsätzlich 2017 noch möglich. Aufgrund des engen Zeitplans ist es jedoch nicht auszuschliessen, dass der Entscheid erst 2018 fällt.
- Verzögerung führt zur Verlängerung des Projekts um ein halbes Jahr hat aber keinen Einfluss auf die Liefsergebnisse. Die längere Konzeptphase erlaubt es, eine bessere Qualität bei der Ausschreibung zu erreichen.
- Während die Verhandlungen zu Eurodac abgeschlossen sind, konnten die Verhandlungen mit der EU aufgrund Verzögerungen seitens EU-KOM (Unterbreitung Vertragsentwurf erst im Mai, lange Reaktionszeiten auf CH-Vorschläge) noch nicht abgeschlossen werden.

2 Leistungsgruppen

LG 1: Kriminalpolizeiliche Aufgaben

Ziele und Messgrößen	2016 IST	2017 SOLL	2017 IST	Beurteilung
Gerichtspolizei des Bundes: Die Leistungen zugunsten der BA werden im Interesse einer wirkungsvollen Strafverfolgung der unter die Bundesgerichtsbarkeit fallenden Straftaten qualitativ und quantitativ optimiert. Operative Leistungen zugunsten der Strafverfolgung der unter die Bundesgerichtsbarkeit fallenden Straftaten (% , minimal) Zufriedenheitsgrad der Staatsanwältinnen mit den Leistungen zugunsten der BA (% , minimal)	62	70	64	
Kriminalpolizeiliche Zentralstelle: Effizienz und Effektivität der kriminalpolizeilichen Zusammenarbeit mit den übrigen nationalen und internationalen Behörden bei der Verfolgung aller Formen von komplexer Kriminalität werden gesteigert Operative Leistungen zugunsten der Strafverfolgung in Zusammenarbeit mit den übrigen nationalen und internationalen Behörden (% , minimal)	38	30	36	

Kontextinformationen IST

Indikatoren	2015 IST	2016 IST	2017 IST
Vollzogene Rechtshilfeersuchen ausländischer Staaten (Anzahl)	21	41	46
Sichergestellte elektronische Daten in Ermittlungsverfahren (in Tera-byte) (Anzahl)	164	260	93

LG 2: Sicherheitspolizeiliche Aufgaben

Ziele und Messgrössen	2016 IST	2017 SOLL	2017 IST	Beurteilung
<p>Personenschutz: Zum angemessenen Schutz von Personen des Bundes und völkerrechtlich geschützter Personen (Schutzpersonen) werden Vorgaben erarbeitet und lagegerechte Schutzmassnahmen angeordnet, um Schäden zu verhindern</p> <p>Schäden an Leib und Leben bei Schutzpersonen mit angeordneten Massnahmen (Anzahl, maximal)</p>	0	0	0	
<p>Krisenmanagement: fedpol stellt mit seiner Einsatzorganisation die Bereitschaft zur Bewältigung besonderer und ausserordentlicher Lagen in Zusammenarbeit mit Partnern sicher</p> <p>Umsetzungsgrad der Vorgaben für die Einsatzbereitschaft der Einsatzorganisation fedpol (% , min.)</p>	100	100	85	
<p>Gebäudeschutz: Zum angemessenen Schutz der Gebäude des Bundes und der ausländischen Vertretungen (Schutzobjekte) werden Vorgaben erarbeitet und Empfehlungen zu lagegerechten Massnahmen abgegeben, um Grossschäden zu verhindern</p> <p>Grossschaden bei hochgefährdet eingestuft Schutzobjekten (CHF, maximal)</p>	0	500'000	0	
<p>Sicherheit im Luftverkehr: Zur angemessenen Sicherheit an Bord von schweiz. Luftfahrzeugen im internationalen gewerbsmässigen Luftverkehr wird die Ausbildung u. die gefährdungsorientierte Einsatzplanung von Sicherheitsbeauftragten sichergestellt</p> <p>Erfolgreich ausgebildete Sicherheitsbeauftragte Luftverkehr der Partnerorganisationen (% , minimal)</p> <p>Die Soll-Vorgabe der einzusetzenden Sicherheitsbeauftragten Luftverkehr wird erreicht (% , minimal)</p>	95	90	96	
	97	90	100	

Kontextinformationen IST

Indikatoren	2015 IST	2016 IST	2017 IST
Gefährdungsanalysen (Anzahl)	678	640	635
Sicherheitsbeurteilungen für Magistratspersonen (Anzahl)	609	670	752
Sicherheitsmassnahmen für ausländische diplomatische Vertretungen (Anzahl)	120	329	340
Anzahl bearbeiteter besonderer und ausserordentlicher Lagen (Anzahl)	6	16	17

LG 3: Verwaltungspolizeiliche Aufgaben

Ziele und Messgrössen	2016 IST	2017 SOLL	2017 IST	Beurteilung
Dienstleistungen: Die Dienstleistungen der Kompetenzzentren in den Bereichen Sprengstoff/Waffen und Ausweisschriften werden bedarfsgerecht und in der notwendigen Qualität erbracht (Ziel ohne Messgrösse)				
Zusammenarbeit: Die nationalen Partner verfügen über Instrumente zur effizienten und bedürfnisgerechten Zusammenarbeit und wenden diese sachgerecht an				
Verfügbarkeit der Informationssysteme der Verwaltungspolizei und zur Polizeiunterstützung (%; min.)	99	96	99	
Ausstellung der Schweizer Ausweise: Die Ausstellung der Schweizer Ausweise erfolgt innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen (Inland 10 Arbeitstage; Ausland 30 Arbeitstage)				
Anteil der innert der vorgesehenen Frist ausgestellten Ausweise (%; minimal)	100	99	100	
Verfügungen: Präventivpolizeiliche Verfügungen, Finanzhilfen sowie Verfügungen nach Waffen- und Sprengstoffgesetz sind formell korrekt und halten einer entsprechenden gerichtlichen Prüfung stand				
Anteil der Verfügungen, die korrekt sind und einer gerichtlichen Prüfung standhalten (%; minimal)	98	98	100	

Kontextinformationen IST

Indikatoren	2015 IST	2016 IST	2017 IST
Verdachtsmeldungen MROS (Meldestelle Geldwäscherei) (Anzahl)	2'367	2'909	4'684
Verfügungen Zentralstelle Sprengstoff und Pyrotechnik (Anzahl)	963	1'089	1'385
Verfügungen Zentralstelle Waffen (Anzahl)	2'669	2'611	2'613
Ausreisebeschränkungen gegen Personen, die sich anlässlich von Sportveranstaltungen gewalttätig verhalten haben (Anzahl)	26	28	0
Verfügungen Gewaltpropaganda (Anzahl)	2	0	1
Einreiseverbote nach Art. 67 Abs. 4 AuG (Anzahl)	28	122	150
Ausweisungen nach Art. 68 AuG (Anzahl)	0	1	13

LG 4: Nationale und internationale Polizeierunterstützung

Ziele und Messgrößen	2016 IST	2017 SOLL	2017 IST	Beurteilung
Polizeiliche Zusammenarbeit: Die nationalen Partnerbehörden verfügen über Instrumente zur bedürfnisgerechten nationalen und internationalen Zusammenarbeit				
Anteil umgesetzte Massnahmen des jährlichen Aktionsplans zur Strategie internationale Polizeikooperation des Bundesrates (% , min.)	86	80	80	
Informationsaustausch: Der nationale und internationale Informationsaustausch ist technisch und operativ sichergestellt und die nötigen operativen Massnahmen sind eingeleitet				
Anteil der eingehaltenen Fristen beim dringlichen Informations-Austausch SIS/Interpol/Europol (% , min.)	90	90	95	
Bekämpfung Internetkriminalität: Die Strafverfolgungsbehörden im In- und Ausland werden effizient und wirkungsvoll unterstützt				
An Staatsanwaltschaften von Bund oder Kantonen übermittelte Verdachtsdossiers zu Offizialdelikten (Anzahl, min.)	767	860	870	
Analysen und Berichte: fedpol versorgt seine Partner mit Erkenntnissen, Empfehlungen und verfahrenseinleitenden Hinweisen				
Anteil der Empfänger, welche die Berichte als "nützlich" beurteilen (% , minimal)	-	80	80	

Kontextinformationen IST

Indikatoren	2015 IST	2016 IST	2017 IST
Eingänge EZ fedpol / SIRENE / Europol / Infomanagement / INTID (Anzahl)	221'279	229'570	242'194
Meldungseingänge CCPD's und PA (Anzahl)	28'652	29'708	30'474
Bearbeitete Europol-Meldungen (Anzahl)	10'164	12'957	15'789
Bearbeitung Identifikationsanfragen AFIS DNA Services (Anzahl)	285'227	293'167	246'013
Hitmeldungen Personen-Spur-Treffer (Anzahl)	8'131	8'906	8'866
Meldungseingänge Menschenhandel und Menschenschmuggel (Anzahl)	5'778	5'576	5'338